Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 44 (1928)

Heft: 29

Buchbesprechung: Literatur

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

geologischen Gutachtens von Herrn Dr. Oberbolzer und es hat sich in der Folge gezeigt, daß die Vorschriften gut sind und sowohl die Sicherheit des Betriebes als auch der Gegend gewährleisten. Es wäre versehlt, in Elm eine andere Abbaumethode einsühren zu wollen.

Die Gemeindeversammlung von Elm hat beschlossen, für die Wiederaufnahme des Schieferbrechens im Schieferbergwerk Elm die Konzession zu erteilen. Vorbehalten bleibt die Sanktion seitens des Regierungsrates des Kantons Glarus, welche erteilt werden wird.

Gemälde Enthüllung in Appenzell. Kürzlich wurben an der Südfront des aus dem 16. Jahrhundert stammenden Rathauses in Appenzell dret von Kunstmaler August Schmid in Dießenhosen gemalte Gemälde enthült, die die Landsgemeinde, sowie den Auszug und die siegreiche Rücksehr von der Schlacht am Stoß darftellen.

Nus der schweizerischen Stahlgußindustrie. (Korr.) Als im Jahre 1814 der Zar Alexander I. mit den allierten Heeren durch die Schweiz zog, um Napoleon zu verfolgen, benützte er diesen Ausenthalt, um schweizerische Industrien kennen zu lernen. Unter anderem besuchte er auch die Stahlgießerei des bekannten Schaffhauser Gewerbetreibenden Johann Konrad Fischer. Um in seinem Lande die Stahlgießerei, deren Wichtigkeit er erkannt hatte, einzusühren, suchte der Zar Fischer zur Niederlassung in Rußland zu bewegen. Aber veraeblich. Fischer blieb seiner Heimen Onkel Georg Fischer entstand das arößte schweizerische metallurgische Unternehmen, dessen Erzeugnisse heute Weltruf haben.

Nahezu ein Jahrhundert später wurde erstmals in der Schweiz auf elektrischem Wege Stahlguß hergestellt und zwar in Narau, in den Eisen- und Stahlwerken der Firma Dehler. Auch ihre Fabrikate genügen den höchsten technischen Ansorderungen und helsen mit, den Ruf schweizerischer Qualitätsarbeit in alle Welt zu tragen.

Autogen - Schweißlurs. Der nächste Schweißlurs ber Autogen - Endreß A. G., Horgen, für ihre Kunden und weltere Interessenen, findet vom 12.—14. November a. c. statt. Borführung verschiedener Apparate, Dissous und elektrische Lichtbogen Schweißung. Neues billiges Schweißverfahren. Berlangen Ste das Programm.

An unsere Leser. Wir weisen darauf hin, daß die Gesellschaft für Patentverwertung, F. Erd mann & Co., Berlin SW 11, Kleinbeerenstr. 26, allen Lesern unseres Blattes in Patents, Gebrauchsmusters, Warenzeichens und Verwertungs: Angelegenheiten Rat und Auskunft koftenslos erteilt.

Literatur.

Schweizerischer Gewerbetalender, Taschen Notizbuch für Handwerker und Gewerbetreibende. 42. Jahrgang 1929. 304 Seiten 16°. Preis in Leinwand Fr. 350, in Leder Fr. 4.50. Druck und Berlag von Büchler & Co. in Bern. Durch jede Buch- und Papterhandlung zu beziehen.

Der soeben in seinem 42. Jahrgang erschlenene "Schweizerische Gewerbekalender" zeichnet sich aus durch gediegenen, übersichtlich geordneten Inhalt und schöne solide Ausstattung bei handlichem Format. Sein Erschenn wird den vielen alten Bekannten und Freunden wiederum sehr willfommen sein. Nebst allem Wissensten und Unentbehrlichen erthält er den interessanten Artikel Gewerbeführer und Gewerbeführung, von Nationalrat Dr. Tschumi, Präsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes; Handwerk, Hausindustrie,

Fabrifinduftrie, fowie Pfychologie, Pfychotechnif und Gewerbe, von Sandelslehrer A. Spreng; Alte Sand, wertsbrauche, Rulturaufgaben, von alt Gewerbefetreift Werner Rrebs; Bergleichung ber Kursmerte ausländischer Gelbforten mit Schweizerfranten; Die erfte Bilfe bei Un' fällen und Berletzungen. Das Kapitel "Für die Berl ftatt" enthält die Berechnung ber Flächen. und Rorper, inhalte, Belgwerte verschiedener Brennftoffe, Liffe bet öffentlichen Batentschriftensammlungen. Unter Sintifige Notigen" finden wir: Berkehrsmittel ber Schwelt ben originell illuftrierten Artifel Bilber gur ichmei gerifden Bollswirtichaft, Der ichweizerifche Boff. automobilbienft famt Rarte, Bollerträgniffe und Banbels verkehr ber Schweiz, Gibgenöffische Fabritftatifit, Ger merblich induftrielles Bilbungswefen, Gewerbliche Behr lingsprüfungen, Die Organisation ber gewerblichen Mr. beitgeber in Berufsverbanben. Aus bem Abichnitt "Rechts" funbe" nennen wir ben lebrreichen Artifel Gaumige Babler, von Dr. jur. J. D. Rebrit. Die Rubrit "Ge schäftskunde" wird durch den Auffat Berbemittel für ben Gewerbeftanb eingeleitet; bann folgen Behn Gebote für ben Erfolg, Ratichlage für fachtunbige Gefchäftsführung, Rüte die Beit und übe Bunt lichfeit. Leitfage für Sandwerter, Rundenbedlenung. Die Runft, ben Umfat zu fteigern, Berbebrief, Die Lobnbilbung schweizerischer Gewerbe und Induftriell, Behn Gebote für Bausfrauen, Löhnungstabellen. auch im fibrigen finden wir den gewohnten nithlichen Inholt, so u. a. die praktisch eingeteilten Tages Koffanotizen, Bost und Telegraphentarife, Maße und Gemichte, Berzeichnis von Sandwerker, und Gewerber vereinen, schweizerischen Berufsverbanden, gewerblichen Rilbungsinftituten und Daleite ber banden, gewerblichen Bildungsinftituten und Bettichriften ber Schweis, Berufs berotung und Lehrstellenvermittlung, Zentralisierte At-beitervereine der Schweiz, Arbeiterpresse, sowie Gebirgs und Gifenbahnkarte der Schwelz. Der Ralender with vom Schweizerischen Gewerbeverband und vom Ranto nal bernischen Gewerbeverband empfohlen, und auch mit wünschen ihm überall die wohlverdiente freundliche Auf nahme.

Das Sattlergewerbe. Bon Leonhard Klein. Führer für den Sattlerlehrling bis zur Brüfung, II. Zell mit 160 Abbildungen, kann zum Preis von R. M. 2.20 geheftet oder R. M. 2.70 gebunden, vom Berlag von Hachmeister & Thal in Leipzig, bezogen werden.

Die Auswahl des Stoffes ift so getroffen, daß has Buch nicht nur dem Lehrling in der Werkstatt ein hat geber, sondern auch dem Lehrer in der Berufsschule ein Erteilung des Fachkunde; bezw. Zeichenunterrichtes Gelfer sein soll. Die Verfasser glauben, auch dem fertigen Meister ein brauchbares Werkzeug für die praktische Ausbildung der Lehrlinge in die Hand gegeben zu habeilinsbesondere aber dem Lehrling für die Vorbereitung zur Prüfung.

Walter Mittelholzer "Alpenflug". Unter Mitat' beit von H. Kempf, Bern, S. A. C. 155 S. gr. gaßel Mit 191 Fliegeraufnahmen und einer farbigen Laßel nach einem Gemälbe von F. Haß. Orell Fißt Berlag, Zürich. Geb. Fr. 15.—, broch. Fr. 12.50.

Das neue Buch Mittelholzers (Drell Füßli Berlag, Kürich) irägt uns nicht, wie seine früheren prachtvollen Flugschilderungen, siber die vereisten Weere der Arktis oder siber die sprische Wüste in das Märchenland Versein, nicht mehr quer durch den dunklen afrikanischen Erdeilnicht mit geigt uns Mittelholzer in einer Wetse, wie dies die jetzt noch nie geschehen ist, seine schweizerische Heindlich wir läst uns jenen Tetl von ihr erschauen, dem sich mit Leib und Seele verbunden sählt: die heroische Bergnatur der Alpen. Denn Mittelholzer ist ein leiben

chafilicher Alpinist und ein seltener Kenner der Gebirgswelt. Er hat die schönften Gipfel und Täler nicht nur immer wieder überflogen und umfreift, sondern auch durchwandert und erklettert. So ist fern von aller technischen Romantit und Gensation, einzig aus der Liebe und Begeisterung für das Hochgebirge und aus einer telchen, alpiniftischen und aviatischen Erfahrung heraus ein Wert entstanden, das eine überwältigende Schau des Gleischermeeres und seiner Kamme vermittelt.

Binterbefteigung schwieriger Gletscher, bei benen Mittelholzer neben ber Karte fich mit hilfe ausgezeichneter Flugphotographien orientierte, brachten ihn auf den Gedanken, den Bergfieigern, Natur- und Alpenfreunden eine Lufibildersammlung zu schenken, die neue Einblicke in die Berggebiete und lebendige Wirklichkeit als willtommene Erganzung der abstrakten Karte zu geben permag. Unter Mitarbeit des hervorragenden Alpinisten b. Rempf hat er aus über 6000 Luftaufnahmen etwa 200 der schönsten und inftruktivsten ausgewählt. Alle wichtigen Ketten und Taler, Gipfel und Maffive von Dft bis Beft find in mundervollen Bilbern vertreten, beren herrliche Plaftit und vielfältige Zönung in den Tief. brudreproduktionen muftergültig jum Ausbrud kommen. Nie zuvor hat wohl das Auge das Matterhorn, die Mont Blanc Gebiete, die Monte Rosa Massive, um nur diese töniglichen Gipfellandschaften zu nennen, in ähnlicher Beise zu übersehen vermocht. Die Luftphotographien, aus einer für die Bildwirkung raffiniert errechneten Sohe aufgenommen, find imftande, eine ganz neuartige Ansichauung der Alpen zu bieten. Als Anhang ift den Bilbern eine aussuhrliche Beschreibung beigegeben, die alles Biffenswerte für den Alpiniften enthält: geologifchen Charafter, Befteigungsverhältniffe, Angabe ber Besteigungsrouten, Söhenverhältniffe, ausführliche Namensangaben usw.

Im Textteil ergäh't Mittelholzer in seiner sympathisch ethfachen und doch vom Erleben beschwingten Weise seine Silegerlaufbahn und seine erften Alpenflüge. Gin schönes Kapitel ift bem gemeinsamen Fluge mit bem unvergef. fenen Ostar Bider fiber die Berneralpen im April 1924 gewidmet; Grundlegendes für die Zukunft, aus reichfter Erfahrung gesammelt, ift in der Betrachtung über ben Berkehraflug über die Alpen niedergelegt. Ein besonderes Kapitel handelt von der Praxis der Luftphoto-Araphie, ein Gebiet, auf dem Mitelholzer anerkannter Meister ift. Ein Flug über die Berneralpen und ein Matterhornstug werden von H. Kempf erzählt, der be-Beiftertes Schauen und icharffte Beobachtung ausgezeichnet du vereinen weiß.

Vor bald 200 Jahren hat der schweizerische Dichter Albrecht von Haller mit seinem berühmten Gedichte "Die Alben" ber Welt zum erstenmale die Augen geöffnet für die Große und Erhabenheit ber Alpenwelt; Mittelholzer detgt einem neuen Geschlechte, bas mit feinen technischen Mitteln die Alpen bewältigt, neue Schönheiten, die mit unserem gewandelten Beltgefühl zusammenklingen.

Für Eltern. Wie die Aussagen ber Kinder zu betaten find, wie sich Rervosität beim Kinde äußert, warum ble Rinder Obst und Gemüse effen sollen, welchen Einfluß ber Zeitgeift auf die Erziehung hat, wie man wirt. sam das Wundsein des Sauglings bekampft, darüber bringt das Oktoberheft der Eltern Zeitschrift (Verlag Drell Füßli, Bürich) eine willtommene Orientierung. Ber diese schone illustrierte Familienzeitschrift noch nicht dennt, der lasse sich ein Probeheft vom Art. Institut Drell Füßli, Abteilung Zeilschriften, Friedhemstraße 3, Atrich 1, senden. (Halbjährlich Fr. 3.50, Kinderversicherung).

Aus der Praxis. — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkanss, Tansch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Kubrik nicht ausgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Abresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. beilegen. Wean keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

495. Wer liefert Schwartenbindepressen? Offerten unter Chiffre 495 an die Exped.

496. Wer liefert eine zweiteilige Riemenscheibe, 850 mm Durchmesser, 420 mm breit und 70 mm Vohrung? Offerten an

G. Schanfelberger, Sägerei, Steg (Zürich).

4.97. Wer und zu welchem Preise erstellt glattgeschliffene Muminiumreservoirs zur Aufbewahrung von fäurehaltigem Del? Inhalt ca. 3 m². Offerten unter Chiffre 497 an die Exped.

498. Wer liefert Zelttuch zur Gerstellung von Steinhauerzelten? Offerten unter Chiffre 498 an die Exped.

499. Wer liefert Drahtsäcke für Userverdauungen in größeren Quantitäten? Offerten für verschiedene Größen und Ausführungen unter Chiffre 499 an die Exped.

500a. Ber liefert Bafuum-Impragnieranlagen? b. Ber liefert Transportanlagen für Holzindustrie nach dem System des laufenden Bandes? Offerten unter Chiffre 500 an die Exped.

Wer liefert leiftungsfähige Knochenmühle? Offerten unter Chiffre 501 an die Exped.

502. Wer hätte 1 Partie dürre Lindenbretter von 2,60 bis 4 m Länge, 27 mm ftark, abzugeben, sowie 1 noch gut erhaltene Hobelmesserschleifungschine? Offerten an H. Flachsmann, Wernets-

Haufen-Hinrightermalchine? Offerten an H. Flachsmann, Wernets-haufen-Hinrid (Jürich).

503. Wer hätte 1 Waggon schöne Rottannensagblöcker, 6 m lang, 11. und 111. Onalität, franko Gohau (St. Gall.), für nächsten Schlag abzugeben? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre G 503 an die Exped.

504. Wer hätte abzugeben gebraucht Elektromotor, ½ bis 1 PS, Drehstrom, 250 Volt; Röhren für 6 Utm., 15—20 cm Lichtweite, Eisen oder Guß? Offerten an J. Schibli, Sägerei, Bußstrom, Unsere Charge

lingen (Aargau).

ingen (auryan).

505. Wer hätte 1 Kreisfäge (Fräsewagen) mu ven zugschienen, oder nur die Rädchen samt Laufschienen, gebraucht oder neu, abzugeben? Offerten an Fr. Weber-Schmid, Drechslerei, Wohlen (Nargau).

506. Wer liesert Sagmehlösen sür Werkstatt? Offerten an E. Gma. Limmermeister, Flurlingen (Zürich).

an E. Enz, Zimmermeister, Fluxlingen (Zürich).
507. Auf welche Weise kann eine Fassabe in St. Maxgrether Sandstein, die einen kräftigen Charrierschlag hat, gründlich gereinigt werden von schwarzen Striemen und Flecken, die von Schmuß und Ruß herrühren und durch das Wetter in den Stein hinein gedrungen sind? Gest. Mitteilungen unter Chiffre 507 an die Exped.

508. Wer liefert Gießereimobell-Fournituren? Offerten an F. A. Bodmer, Maschinenbauwerkstätte, Rapperswil (St. Gall.).

509. Wer hätte abzugeben 180 m Rollbahngeleife, 60 cm Spurweite, 70 Provil, event. 4 Drehfcheiben dazu? Offerten mit Preisangabe an S. Reber, Hobelwert, Langau i. E.

510. Welche Farben= oder Lackfabrik könnte einen billigen, haltbaren Lack oder sonst ein geeignetes Material liefern zum schnellen und saubern Lackieren von Holzmassenartikeln, meist hell-farbig? Offerten unter Chiffre 510 an die Exped.

511. Wer liefert einen ältern, noch gut erhaltenen Trämelzug oder Seilwinde zum senkrechten Heben von Saghölzern für wenigstens 1 t Tragtraft? Wer könnte soche neu liefern? Offerten mit Preisangabe an Jos. Bucher, Dachdeckermeister, Escholze matt (Luzern).

Antworten.

Auf Frage 480. Pickelstiele liefert Gottfried Hug, Stielsfabrik, Wynigen (Bern).

Auf Frage 484a. Kistenbedruckmaschine Druck liefert L. Sobel, Güterstraße 219, Bafel. Riftenbedruckmaschine mit Mehrfarben=

Auf Frage **486.** Trocken- und Dämpfe-Anlagen liefert die Akt.-Ges. Kesselschmiede Richterswil.

Auf Frage 486. Holztrocken-Anlagen, tomb. mit Dampfe- kammer, erstellt B. Chriften & Sohne, Wolfenschießen.

Muf Frage 486, 492a, b, c und 495. Wenden Sie fich an die Firma S. Brenneifen & Cie., Bafel.

Anf Frage 492a. Die Firma Robert Golbschmibt, Waffen-platsftraße 37/39, Zürich 2, tann Ihnen die gewünschten Maschinen liefern.